

Pfarreiblatt

18 · 2025

St. Heinrich, Beckenried

27.09.2025 - 17.10.2025



Eindrückliches Minifest in St. Gallen

Ein herzliches Dankeschön an die vier Beckenrieder Ministranten Cyrill, Yosra, Léane und Valérie für ihre engagierte Teilnahme am Minifest in St. Gallen. Begleitet wurden sie von ihrer Ministrantenleiterin Priska Lussi.

Mehr über diesen erlebnisreichen Tag erfahren Sie auf den regionalen Seite



Sonntag, 28. September

17.00 Wortgottesfeier mit
Hans Imboden

Kollekte: Tag der Migrantinnen
und Migranten

Freitag, 3. Oktober

10.30 Eucharistiefeier im
Alterswohnheim Hungacher

Samstag, 4. Oktober

Lourdesgrotte

18.00 Wortgottesfeier mit
Hans Imboden
musikalisch wird der
Gottesdienst begleitet vom
Echo vom Loiwital

Gedächtnis

- Marie-Theresa Murer,
Rütenenstrasse 56

Kollekte: Lourdesgrotte

Bei schlechtem Wetter findet
der Gottesdienst in der
Pfarrkirche statt.

Dienstag, 7. Oktober

Ridlikapelle

19.00 Rosenkranzgebet -
nähere Informationen finden
Sie auf der letzten Seite

Freitag, 10. Oktober

10.30 Wortgottesfeier mit
Klara Niederberger im
Alterswohnheim Hungacher

Sonntag, 12. Oktober

17.00 Wortgottesfeier mit
Klara Niederberger

Stiftjahrzeit

- Stifter und Wohltäter der
Pfarrkirche St. Heinrich

Gedächtnis

- H. H. Kaplan Dr.
Heinrich Furrer

Kollekte: Priesterseminar St.
Luzi

Freitag, 17. Oktober

10.30 Eucharistiefeier mit
Imre Rencsik im
Alterswohnheim Hungacher

Beggrieder Adventsfenster

Schon jetzt laufen wieder die Vorbereitungen für unser
gemeinsames Adventsprojekt. Möchtest auch du unser schönes
Dorf in der Vorweihnachtszeit mit Lichterglanz und Kreativität
bereichern?

Wir suchen Teilnehmende für das Beckenrieder Adventsfenster.

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt: verteilt im Dorf sollen auch dieses Jahr wieder
24 geschmückte Adventsfenster zum freien Besuch einladen.

Gestaltet werden darf ein Hauseingang, der Garten oder – ganz traditionell – ein Fenster. Die
Daten (1. bis 24. Dezember) werden zugeteilt, Wünsche berücksichtigen wir nach Möglichkeit
gerne.

Ob ein Umtrunk oder Apéro angeboten wird, entscheidet jede und jeder selbst.

Auch Nichtmitglieder der Frauengemeinschaft sind herzlich eingeladen mitzumachen!

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Melanie Käslin unter
079 656 01 15 oder per Mail: frauengemeinschaft@gmx.ch

Wir freuen uns auf eine schöne Adventszeit!

Herzlichst, die Frauengemeinschaft Beckenried



Rosenkranzgebet in der Ridlikapelle

Dienstag, 7. Oktober

bitte entnehmen Sie nähere Einzelheiten auf der letzten Seite.

Seniorentreff im Alterswohnheim

Hungacher

Mittwoch, 8. Oktober 2025, 11.45 Uhr

Frauengemeinschaft Beckenried

Zyklus-Show – Mädchenworkshop –

17./18. Oktober 2025

In einer spannenden Show mit viel Musik und Material erfährst du, was in deinem Körper passiert, wenn du eine Frau wirst und warum Frauen einen Zyklus haben. Gemeinsam machen wir uns auf die Reise, und du erlebst, wie sich die Östrogen-Freundinnen in deinem Körper für dein Wohl einsetzen, wie die Eizelle jeden Monat ihren Sprung ins grosse Abenteuer wagt und was das Progesteron-Team in deinem Körper immer neu vorbereitet. Lass dich überraschen. Für Mädchen im Alter von 10–12 Jahren, ihre Mütter und Väter, Grosseltern und interessierte Erwachsene

Leitung:

Ursina Rogenmoser, Kursleiterin MFM-Projekt
Sie kann bei Fragen direkt kontaktiert werden unter 079 267 56 02

Elternvortrag: Freitag, 17. Oktober 2025, 19.30–21.30 Uhr

Mädchenworkshop: Samstag, 18. Oktober 2025, 10.00–17.00 Uhr

Ort: Schule Beckenried, Dachgeschoss des Oberstufenschulhauses
Kosten: 120 Fr. pro Mädchen inkl. Elternvortrag
Anmeldung: bis Freitag, 10. Oktober 2025 an Astrid Rittiner:
baumgartnerastrid@hotmail.com
oder 079 723 75 84
(Begrenzte Teilnehmerzahl)
Bemerkung: Weitere Infos und Videomaterial unter www.mfm-projekt.ch

Zmittagässe im Restaurant Rössli

Frauengemeinschaft Beckenried

Donnerstag, 16. Oktober 2025, 11.30 Uhr

Die Frauengemeinschaft organisiert sporadisch ein gemeinsames Mittagessen in einem Restaurant. Gemeinsam fein essen, in gemütlicher Runde beisammensitzen und dabei alte und neue Kontakte pflegen – dazu laden wir herzlich ein. Das Mittagessen wird vor Ort individuell bestellt und von jeder/jedem selbst bezahlt. Wir freuen uns auf eine gesellige Runde!

Anmeldung: bis Freitag, 10. Oktober 2025 bei Astrid Rittiner 079 723 75 84 oder frauengemeinschaft@gmx.ch

Essen: individuelle Bestellung vor Ort, Einzelinkasso

Weitere Auskünfte: bei Astrid Rittiner, 079 723 75 84

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein!

Herzlichst, der Vorstand der Frauengemeinschaft

Vorschau

Zämächo-Nachmittag

Montag, 20. Oktober 2025, 14.30 - 16.30 Uhr

Spaghettiplauschmesse für

Religionsschülerinnen und Religionsschüler der 1. - 6. Klassen

Dienstag, 28. Oktober 2025

11.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Saal des Alten Schützenhauses, anschliessend Spaghettiplausch

Zämächo Kasperlitheater

Mittwoch, 29. Oktober

14.30 Uhr und 15.30 Uhr (2 Aufführungen)
Dachgeschoss Altes Schützenhaus

Minifest 2025 in St. Gallen

Minis soweit das Auge reicht

Am Sonntag, 7. September, fuhrn über 120 Ministranten aus Nidwalden ans Minifest 2025 nach St. Gallen. Gemeinsam mit rund 5'000 Ministranten aus der ganzen Schweiz erlebten sie ein Fest, das ihnen noch lange in lebhafter Erinnerung bleiben wird.

Nach der langen coronabedingten Unterbrechung seit 2017 war es Anfang September endlich wieder so weit: Das nationale Minifest verwandelte das OLMA-Gelände in St. Gallen in ein riesiges Kirchenfest. Mehrere tausend Minis aus allen Landesteilen reisten an. Vier Busse aus Nidwalden starteten noch bei Dunkelheit vor 7 Uhr und fuhrn Richtung Ostschweiz. Die Stimmung war schon unterwegs fröhlich und erwartungsvoll. In St. Gallen angekommen, empfing die Minis strah-

lender Sonnenschein bei angenehmen Temperaturen: Man könnte sagen: ideales Kaiserwetter für ein solches Fest.

Buntes Festgelände

Das Festgelände bot alles, was ein Kinder- und Jugendherz höherschlagen lässt: Hüpfburgen, Rutschbahnen, Kletterparcours, Clowns und Trommler, dazu über 100 Ateliers mit kreativen und spirituellen Angeboten. Wer Hunger hatte, stärkte sich mit Magenbrot, OLMA-Bratwurst oder Hot-Dogs. Dazwischen lockten Spielstände, kleine Shows und Begegnungen mit Minis aus allen Ecken der Schweiz. Auch die traditionsreiche Päpstliche Schweizergarde war präsent und sorgte mit ihren farbenfrohen Uniformen für staunende Blicke.

Glauben feiern

Zwei grosse Eucharistiefeiern, eine am Vormittag



Ein Farbenmeer: 5'000 Minis aus der ganzen Schweiz trafen sich in St. Gallen zum Minifest 2025

Bilder: zVg



Mit dabei waren Minis aus mehreren Nidwaldner Pfarreien, wie hier auf dem Bild aus Emmetten

und eine nach der Mittagspause, setzten zwei Akzente an diesem schönen Spätsommertag. Für Aufmerksamkeit sorgte auch der erste grosse Auftritt des neuen St. Galler Bischofs Beat Grögli, der im Minishirt mitfeierte und den ganzen Tag dabei war. Seine Präsenz machte auch deutlich, dass der Ministrantendienst eben ein Dienst an der Kirche ist. Bischofs Gröglis Dank galt denn auch allen Minis, die dabei waren und Sonntag für Sonntag in den Pfarreien ihren Dienst am Altar versehen zum Lob Gottes, und nicht zuletzt dem OK und den über 230 freiwilligen Helferinnen und Helfern. Ohne sie hätte dieses Fest nicht stattfinden können.

Nidwalden mittendrin

Nidwalden war an diesem Tag mit einer grossen Delegation vertreten: Aus den Pfarreien Ennetbürgen, Buochs, Beckenried, Stans, Emmetten, Hergiswil, Obbürgen und dem Seelsorgeraum Engelbergertal reisten Minis an. Sie mischten sich fröhlich unters Festgeschehen und erlebten Ge-

meinschaft hautnah. Eine Ministrantin aus Hergiswil meinte auf die Frage, was denn für sie der Höhepunkt an diesem Tag war: „Fürbitten formulieren und die Lesung in der Eucharistiefeier zu halten, war echt toll.“ Zwei jüngere Minis, einer aus Oberdorf und einer aus Stans, waren sich einig: „Das Bungee Jumping war der Hit!“

Am Nachmittag sorgten eine Seifenblasenshow und Jugendbands für weitere Höhepunkte. Zum Abschluss versammelten sich alle nochmals vor der Bühne und sangen gemeinsam, begleitet von einer Band, das Lied „Grosser Gott, wir loben dich“. Vor 20 Uhr trafen die Minis mit den Bussen wieder in Nidwalden ein. Sie waren müde nach einem 13-stündigen Tag, aber erfüllt mit Dankbarkeit über all das, was sie in den Stunden zuvor erleben durften. Das Minifest 2025 bleibt in Erinnerung als ein Fest, wo gelacht, gespielt, gefeiert wurde, und als starkes Zeichen, dass der Ministrantendienst verbindet, stärkt und Freude macht.

Gian-Andrea Aepli

Kloster Einsiedeln

Urban Federer als Abt wiedergewählt

Die 36 stimmberechtigten Mönche des Klosters Einsiedeln wählten am 30. August den bisherigen Abt des Klosters, Urban Federer, für eine weitere Amtszeit zu ihrem Vorsteher.

Eine Abtwahl ist bekanntlich keine alltägliche Angelegenheit. Dies gilt in besonderer Weise für das Kloster Einsiedeln. Wer diesem Kloster vorsteht, steht an der Spitze eines der grössten Wallfahrtsheiligtümer der Welt, nimmt Einsitz in die Schweizer Bischofskonferenz und führt, was weltweit einmalig ist, mit Einsiedeln und dem Frauenkloster in Fahr zwei Benediktinerklöster gleichzeitig. Eine Besonderheit in Einsiedeln ist zudem, dass der Name des Gewählten nicht sofort nach der Wahl öffentlich werden darf. Für derzeit nur 11 Klöster weltweit behält es sich nämlich der Papst vor, den Gewählten zu ernennen, oder auch nicht, was in den vergangenen Jahren auch schon vorgekommen ist.

Vielfältige Anforderungen an das Amt

Nun ist es soweit: Papst Leo XIV. hat am 5. September Urban Federer nach erfolgter Wahl für eine zweite Amtszeit bestätigt. Dieser wird für weitere 12 Jahre nicht nur geistlicher Vater der Gemeinschaften von Einsiedeln und Fahr sein, sondern auch einem vielschichtigen Unternehmen vorstehen: Als Abt trägt er zusätzlich die Verantwortung für das Klostersgymnasium mit rund 420 Schülerinnen und Schülern mit 53 Lehrpersonen sowie für die über 180 Angestellten in den vielfältigen Betrieben des Klosters. Nebst Schule sind das vier Gastwirtschaften und Werkstätten sowie ausgedehnte Liegenschaften von insgesamt 2'000 Hektaren mit Wäldern, Landwirtschaft, Weinbergen und die Insel Ufenau im Zürichsee, die seit rund 1'000 Jahren im Besitz

des Klosters ist.

Dankbarkeit für das geschenkte Vertrauen

Auf den 57-jährigen Urban Federer, der in der Stadt Zürich aufwuchs und nach der Matura am Klostersgymnasium in Einsiedeln ins Kloster eintrat, wartet viel Arbeit in den kommenden Jahren; Arbeit, die ihm unlängst gut vertraut ist. Was sagt Abt Urban zu seiner Wiederwahl? «Für das mir entgegengebrachte Vertrauen danke ich der Klostergemeinschaft und allen Wegbegleitenden von Herzen. Es ist mir eine Ehre, das Kloster Einsiedeln als Abt auf das grosse Jubiläum 2034 hin begleiten zu dürfen, wenn wir das 1'100-jährige Bestehen unseres Klosters feiern. Aus starken Wurzeln wollen wir Zuversicht schöpfen und gemeinsam offenbleiben – für Pilgernde, für Menschen auf der Suche nach Orientierung und Hoffnung. Dabei gilt es, die Tradition zu bewahren und zugleich mutig neue Wege zu beschreiten», so Abt Urban Federer in einer Medienmitteilung.

Und was meint die Mönchsgemeinschaft zum Wahlausgang? «Wir Mönche freuen uns sehr über die Wiederwahl und den historischen Moment für unser Kloster Einsiedeln: Zum ersten Mal in seiner Geschichte wurde nämlich ein amtierender Abt für eine zweite Amtszeit wiedergewählt», schreiben sie in der Medienmitteilung.

Die richtige Wahl

Urban Federers Wiederwahl ist ein starkes Vertrauenszeichen seiner Mitbrüder an einen Mann, der auf bemerkenswerte Weise die Qualitäten eines Managers, eines Benediktinermönchs und eines Pädagogen vereint. Mit seiner reflektierten, zugänglichen und professionellen Art ist er die richtige Wahl, um ein Kloster dieser Dimensionen auch in kirchlich angespannten Zeiten in eine gute Zukunft zu führen – als geistliches Zentrum für Wallfahrende aus aller Welt. *Gian-Andrea Aepli*

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Gottesdienste im Internet aus der Region

Aus dem Kloster Engelberg (Link: www.kloster-engelberg.ch)

Täglich:	18.00 Uhr (Vesper)
Montag - Freitag:	07.30 Uhr (Konventmesse)
Samstag:	09.30 Uhr (Pfarreimesse)
	17.00 Uhr (Vorabendmesse)
Sonn-/Feiertage:	10.15 Uhr (Konvent- und Pfarreimesse)

Aus der Pfarrei Buochs (Link: www.pfarreibuochs.ch)

Samstag:	18.00 Uhr
Sonn-/Feiertage:	09.30 Uhr

Spiritualität

in der Kapuzinerkirche

Laudes mit Kommunionfeier
sonntags, 07.00 Uhr

Werktagmesse am Freitag:
NEU um 19.00 Uhr

Eucharistiefeier zum Heimgang
des hl. Franziskus (Transitus)
FR 03.10.2025, 19.00 Uhr

Eucharistiefeier anlässlich des
341. Kirchweihfestes
FR 17.10.2025, 19.00 Uhr

Klosterkirche St. Klara

Eucharistiefeier
sonntags, 18.00 Uhr

Sinnklang

samstags, 11.30-11.50 Uhr
Pfarrkirche Stans

27.09.2025

Text: Sr. Sabine Lustenberger
Musik: Julia Amstutz, Gitarre &

Kalimba, Pino Masullo, Chitarra
battente & Tamburello, und
Leo Odermatt, Mandoline

04.10.2025
Text: Christian Schweizer (800
Jahre Sonnengesang von Franz
von Assisi)

Musik: Jan Sprta, Orgel

11.10.2025
Text: Elsbeth Flüeler
Musik: Christian Hartmann,
Gamba & Nyckelharpa

Wallfahrtskirche Maria Rickenbach

Gottesdienst in der Kirche
sonntags, 10.45 Uhr

Projekt Voorigs

Gemeinsames Znacht aus
unverkäuflichen Lebensmitteln
kochen: 17.00-19.00 Uhr
Essen: 19.00-20.00 Uhr
Chäslager Stans. Ein Projekt
von «die bunte spunte»

Rosenverkauf Spital

Eine Selbsthilfegruppe für
Frauen mit Brustkrebs verkauft
im Oktober, dem internationa-
len Brustkrebsmonat, Rosen
FR 10.10.2025, 09.00-16.00
Uhr, Foyer Spital Stans

Jubiläumsjahr Kloster Ingenbohl

Pilgerweg zur Wendelinskapel-
le in Schönenbuch, anschlies-
send Eucharistiefeier und
Frühstück

MO 20.10.2025, 06.00 Uhr
Treffpunkt Klosterpforte

Muisigmäss Ennetmoos

mit Wilti Gruess
SO 28.09.2025, 19.30 Uhr
Pfarrkirche St. Jakob

Wort zum Sonntag

mit Jonathan Gardy, Theologe,
Greifensee
SA 11.10.2025, 19.55 Uhr
SRF 1

Radiopredigt

mit Peter Zürn, Pfarreiseelsor-
ger, Klingnau
SO 12.10.2025, 10.00 Uhr
Radio SRF 2 Kultur

Fernsehgottesdienst

Eucharistiefeier aus der
Taborkirche in Freudenstadt,
Bistum Rottenburg-Stuttgart
SO 28.09.2025, 09.30 Uhr
ZDF

Eucharistiefeier aus St.
Katharina in St. Katharinen,
Bistum Trier
SO 12.10.2025, 09.30 Uhr
ZDF

Impressum

erscheint 14tglich

Redaktion pfarreilicher Teil

Pfarreisekretariat, Christine Durrer,
Postfach 31 , 6375 Beckenried
pfarramt@beckenried.ch, 041 620 12 32

Redaktion regionaler Teil

Fachteamleiter, Dr. Gian-Andrea Aepli
Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
041 611 04 56, pfarreiblatt@kath-nw.ch

Redaktionsschluss:

Pfarreiblatt Nr. 19/2025, 06.10.2025
Pfarreiblatt Nr. 20/2025, 20.10.2025

Druck:

Druckerei Odermatt, Dallenwil



**Rosenkranzgebet in der
Ridlikapelle
Dienstag,
7. Oktober 2025
19 Uhr**

Wir von der Kerngruppe "Pfarreierneuerung" laden Sie ein, im Rosenkranzmonat Oktober im Ridli wieder einen Abendrosenkranz zusammen mit Josef Wrsch zu beten. Dies ist eine Tradition, die wir aus unseren Schuljahren kennen. Das Rosenkranzgebet wird als Wechselgebet zwischen der Vorbeterin und dem Volk gebetet, was es zu einem gemeinschaftlichen Erlebnis macht. Das Rosenkranzgebet im Ridli hatte während des Zweiten Weltkriegs eine besondere Bedeutung, wie auf der Holztafel unter der Kanzel zu sehen ist. Auch während der Kinderlhmungsepidemie im Jahr 1956 versammelten sich die Beckenriederinnen und Beckenrieder abends im Ridli zum Fürbittgebet. Der Rosenkranz ist nicht nur ein Fürbittgebet, sondern kann auch als Dankgebet verstanden werden, besonders am Abend, wenn wir Gott für all die Gaben danken, die wir während des Tages erhalten haben. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Peter Kslin und Armin Kslin

Adressen:

www.pfarrei-beckenried.ch

Pfarradministrator

Pfarrer Josef Zwysig
041 620 54 44
zwy@bluewin.ch

priesterlicher Mitarbeiter

Imre Rencsik
076 605 16 57
imre@pfarrei-beckenried.ch

Theologe

Dan Moldovan 041 622 12 05
dan.moldovan@pfarrei-beckenried.ch

Katechetin

Priska Lussi 078 680 18 18
priska.lussi@pfarrei-beckenried.ch
Katechetin
Mariann Barmettler, 077 418 90 06,
mariann.barmettler@pfarrei-beckenried.ch

Sakristan Pfarrkirche

Ivn Hamann, 078 253 06 49
ivan.hamann@pfarrei-beckenried.ch

Sekretariat Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
8.00 bis 11.30 Uhr
Christine Durrer + Monika Gander
pfarramt@pfarrei-beckenried.ch
041 620 12 32